



LAND BRANDENBURG

Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz des Landes Brandenburg
Postfach 601150 | 14411 Potsdam

E-Mail:
Ämter für Landwirtschaft

Nachrichtlich:
EU-Zahlstelle,
LBV Brandenburg

Ministerium für
Landwirtschaft, Umwelt
und Klimaschutz

Henning-von-Tresckow-Str. 2-13
14467 Potsdam

Bearb.: Herr Unger
Gesch.Z.: MLUL-33-
1104/263+18#274917/2020

Hausruf: +49 331 866-7621

Fax: +49 331 866-7603

Internet: <https://mluk.brandenburg.de>

Martin.Unger@MLUK.Brandenburg.de

Potsdam, 29. September 2020

Information zur Anerkennung von "Höhere Gewalt" im Zusammenhang mit Fällen von ASP



Sehr geehrte Damen und Herren,

der Ausbruch der Afrikanischen Schweinepest und die damit einhergehenden Bewirtschaftungsrestriktionen für landwirtschaftliche Betriebe, die auf Grundlage der Tierseuchenallgemeinverfügung der jeweils betroffenen Landkreise erlassen wurden, sind im Allgemeinen als Fall höherer Gewalt anzuerkennen.

Das bedeutet, dass durch den Betriebsinhaber eines landwirtschaftlichen Betriebes mit Flächen im Gefährdungs- oder Kerngebiet keine Anzeige auf höhere Gewalt bei dem zuständigen Amt für Landwirtschaft eingereicht werden muss.

Landwirtschaftliche Betriebe, die von der Afrikanischen Schweinepest betroffen sind, werden auf Grundlage der Ausweisung des Kern- und Gefährdungsgebietes durch die LGB erfasst.

Im Auftrag

Irene Kirchner

Dieses Dokument wurde am 29. September 2020 durch Irene Kirchner schlussgezeichnet und ist ohne Unterschrift gültig.

Dienstgebäude

Henning-von-Tresckow-Str. 2-13 14467 Potsdam
Lindenstraße 34a 14467 Potsdam

Telefon Zentrale

+49 331 866-0

Fax Poststelle MLUK

+49 331 866-7070

Haltestellen

Alter Markt / Landtag
Schloßstraße

Linien

Tram: 91, 92, 93, 96, 98, 99
Bus: 580, 605, 606, 609, 610, 612,
614, 631, 638, 650, 695, X15